

Mit Ihrer Spende *Wir sind Kirche* unterstützen

> [Wir sind Kirche im Spendenportal der Darlehnskasse Münster](#)



??Wir danken allen, die seit mehr als 25 Jahren die Arbeit der KirchenVolksBewegung *Wir sind Kirche* für eine zeitgemäße Kirche auch mit einer finanziellen Zuwendung unterstützen und ermöglichen! Denn ohne Kirchensteuermittel sind wir ausschließlich auf Spenden angewiesen, um unsere Projekte, Aktionen und die vielfältige Informations- und Vernetzungsarbeit

finanzieren zu können. **Alle Spenden an *Wir sind Kirche* e.V. sind steuerabzugsfähig. Vereinfachte Spendenbescheinigung** (bis 200 Euro Jahressumme) zum Runterladen: > [hier](#)

So wirksam sind Ihre Spenden für *Wir sind Kirche*:

Informationen über die Verwendung der Spenden (PDF 2 Seiten) **neu > 2020**

> 2019 > 2018 > 2017 > 2017 (engl.) > 2016 > 2015 > 2013

"25 Jahre KirchenVolksBewegung *Wir sind Kirche*" (2020) > [Link](#)

"Die Zeit der Schafe ist vorbei!" (2020) > [PDF 4 Seiten](#)

Broschüre: "20 Jahre *Wir sind Kirche* Deutschland" (2015) > [PDF \(40 Seiten\)](#)

Unser Spendenkonto

»**Wir sind Kirche e.V.**«

IBAN: **DE07 4006 0265 0018 2220 00**

BIC: **GENODEM1DKM** (Darlehnskasse Münster e.G.)

Der Verein ist vom Finanzamt Ettlingen unter der Nummer 31199/44490 als steuerbegünstigter gemeinnütziger Verein für kirchliche und mildtätige Zwecke anerkannt.


Unser Spendenkontakt



Ute Heberer, Tel: Tel. +49 (0) 162 49 22 620, E-Mail: heberer@wir-sind-kirche.de

Ihre Spendenmöglichkeiten

Wie Sie uns eine Zuwendung zukommen lassen können - auch ohne Online-Banking:

- **Klassische Überweisung** auf das *Wir sind Kirche* Spendenkonto (oben)
> [Überweisungsträger für meine Spende bestellen](#)
- **Online Überweisung** (paydirekt, PayPal, SEPA) über das
 **DKM Spendenportal**
> [Wir sind Kirche im Spendenportal der Darlehnskasse Münster](#)
- **Dauerauftrag für *Wir sind Kirche***
bitte bei Ihrer Bank oder Sparkasse erteilen
- **Einzugsmächtigung** für einmalige oder regelmäßige Zuwendung erteilen
> [Formular für Einzugsermächtigung anfordern](#)
- **Plattform [We Can Help](#)** - Beim Internet Einkauf für *Wir sind Kirche* spenden
- **"*Wir sind Kirche-Reform-Baustein*"** an Freunde und Bekannte verschenken
(in beliebiger Höhe, als Spende absetzbar)
> ["Wir sind Kirche-Reform-Baustein" bestellen](#)
- **Bei Geburtstagen und anderen Anlässen** Spenden sammeln
> [Spendenbox anfordern](#)
- **Vermächtnis im Testament**
Wenn Sie die KirchenVolksBewegung finanziell in besonderer Weise unterstützen möchten, so können Sie durch ein Vermächtnis in Ihrem Testament festlegen, dass aus Ihrem Nachlass eine bestimmte Geldsumme für die KirchenVolksBewegung zur Verfügung gestellt wird. **Nähere Informationen** hierüber gibt Ihnen gerne Ute Heberer, Rudolf-Diesel-Str. 6, D-76287 Rheinstetten, Tel. +49 (0) 162 49 22 620 Heberer@wir-sind-kirche.de

Steuerbegünstigung

Ihre Zuwendungen an *Wir sind Kirche* sind steuerbegünstigt. Ab einer Jahresspendensumme von 200 Euro, die bis zum 31. Dezember auf unserem Konto eingegangen ist, wird Ihnen im Februar des Folgejahres Ihre Jahresspendenbescheinigung unaufgefordert zugesandt.

Unser Tipp: Bis zu einer Summe von 200 Euro erkennen die Finanzämter den Bareinzahlungsbeleg bzw. Überweisungsbeleg mit Kontoauszug als vereinfachten Spendennachweis an, wenn bei der Überweisung Name und Anschrift im Feld "Verwendungszweck" angegeben sind (> [mehr](#)).

Alternativ können Sie [>hier](#) eine vereinfachte Spendenbescheinigung herunterladen.

Eine zeitgemäße Kirche?

Mit dem 2. Vatikanischen Konzil (1962 - 1965) öffnete Papst Johannes XXIII die Türen der Kirche, um sie und die Welt wieder mehr in Einklang zu bringen. Aufklärung, Forschung, Wissenschaft und Fortschritt konnten Menschen zunehmend nicht mehr in Einklang mit den Dogmen der Kirche bringen, ein Entfremdungsprozess war in Gang gesetzt.

In den Jahren nach dem Konzil wurde immer wieder versucht, die zarten Reformansätze des 2. Vatikanums im Keim zu ersticken während der Entfremdungsprozess weiter fortschritt und sich in den Austrittszahlen aus der Kirche widerspiegelt.

Das österreichische KirchenVolksBegehren, das in Deutschland 1995 übernommen und von rund 1,8 Mio Menschen unterzeichnet wurde, stellt fünf zentrale Forderungen in den Raum:

1. Aufbau einer geschwisterlichen Kirche durch Umsetzung des Menschenrechts "Gleichberechtigung" mit dem Verzicht auf eine Sonderstellung des Klerus
2. Volle Gleichberechtigung der Frauen, indem ihnen der Zugang zu allen kirchlichen Ämtern ermöglicht ist
3. Freie Wahl der Lebensform für Priester durch Verzicht auf die Forderung nach Ehelosigkeit
4. Positive Bewertung der Sexualität weder durch Idealisierung (Erhöhung) noch durch Schlechtreden (Sündigkeit) - Sexualität ist eine gottgewollte Eigenschaft des Menschen
5. Frohbotschaft statt Drohbotschaft durch eine zeitgemäße und positive Verkündigung des Evangeliums mit einem Verzicht auf das Schüren von Ängsten

Braucht eine moderne Gesellschaft überhaupt Kirche?

Die christliche Kernbotschaft lautet: "Du sollst Gott lieben aus ganzem Herzen. Dies ist das erste Gebot. Doch das zweite Gebot, dem ersten gleichgestellt, ist, du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst."

Diese Botschaft beinhaltet die Idee, dass alle Menschen in ihrer Unterschiedlichkeit (Rasse, Fähigkeiten) den gleichen Wert haben. Niemand ist auf Grund seiner Position mehr wert als andere. Daraus ergibt sich die Forderung, dass allen Menschen ein menschenwürdiges Leben zusteht. Eine Aufgabe der Kirche besteht darin, diese Botschaft sowohl zu verkünden als auch zu leben.

Menschen haben das Bedürfnis, auf die Frage nach dem Sinn des Lebens, nach dem, was über das Leben hinausgeht, eine Antwort zu finden, die sie in Einklang bringen können mit ihrer Denk- und Geisteswelt. Gott lieben aus ganzer Kraft, heißt, diesen Menschen Orientierung zu geben, ihnen auf dem Weg beizustehen, diese existenzielle Frage zu beantworten.

Antworten finden geht in der Gemeinschaft, im gemeinsamen feiern, erleben, austauschen. Kirche bietet diesen Raum.

Eine moderne Gesellschaft braucht Kirche, weil die Ressourcen der Kirche Bereiche eröffnen, die der säkulare Staat nicht bieten kann und auch nicht bieten darf.



Zuletzt geändert am 25.03.2021